



Der Jahrgang 00/01 bot leckere Waffeln und Kakao an (von links): Leonie Paul, Christina Paul, Joline Zimmermann, Maria Lißmann und Luca Barth.

FOTO: B & K

## Adventsmarkt wurde spontan ins Pfarrheim verlegt

Schuld war herbstliches Schmuddelwetter. Der Umzug tat der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch. Auch der Nikolaus kam vorbei.

**OBERKIRCHEN** (red) Der für Samstagabend geplante Adventsmarkt wurde in gemeinschaftlicher Entscheidung der teilnehmenden Vereine kurzfristig wegen der gemeldeten Unwetter ins naheliegende Pfarrheim verlegt. Insgesamt 17 Teilnehmer hatten ihre Mitwirkung im Vorfeld angekündigt und sich intensiv auf den Adventsmarkt vorbereitet. Die Teilnehmer, die ihre Speisen per Gas zubereiten wollten, wichen kurzerhand auf andere Alternativen aus (Skifreunde bo-

ten im Sportheim ihre Waffeln an und die Red Devils beim Brunnentübchen ihre Currywurst). Die Feuerwehr und die Jäger konnten ihre Speisen kurzerhand einfrieren. Der Straußjahrgang, der SPD Ortsverein, die Pfarrgemeinde und Ursula Gottfreund, Florian Rolshausen sowie Beatrice Jelinski boten ihre Köstlichkeiten und Produkte im Pfarrheim an. Das DRK und die Freiwillige Feuerwehr unterstützen beim Herrichten des Saales. Kurzerhand wurde das Pfarrheim in ein gemütliches „Vorweihnachtszimmer“ umgewandelt.

Der Nikolaus besuchte den bestens gefüllten Festsaal dann im Anschluss an die Messe im Pfarrheim, und jedes Kind bekam eine kleine Überraschung. Die Volkshauskapelle spielte den Gästen einige Weihnachtslieder.